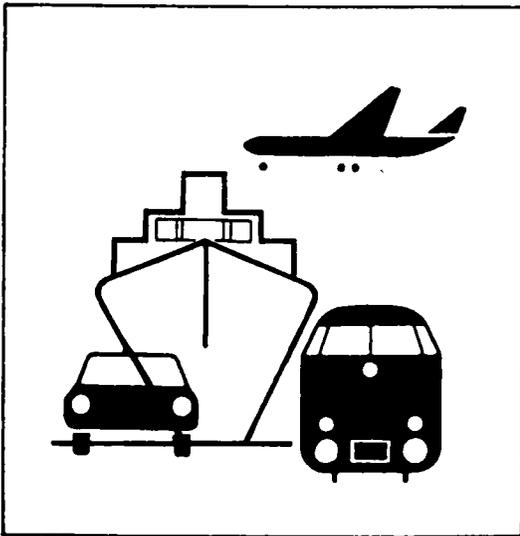


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

September 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentations Amt

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200- 92109

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im September 1992	5

Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland	6
1.2	Neue Länder und Berlin-Ost	7
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im September 1992	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	8
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	11
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im September 1992

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1992 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im **September 1992** insgesamt 129,9 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 80,1 Mill. zu Normaltarifen, 31,2 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 18,6 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 39,2 km insgesamt 5,1 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 33,6 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (31,2 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 187 km 6,3 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,4 Mrd.DM; darunter 703 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 719 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber September 1991 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 3,4 % gesunken; Verkehrsgewinne konnten lediglich in den neuen Ländern und Berlin-Ost erzielt werden (+2,3%), im früheren Bundesgebiet wurde dagegen ein Rückgang des Personenverkehrs um 5,1% registriert.

Im Güterverkehr der Eisenbahnen wurde in Deutschland eine Verkehrszunahme von insgesamt 3,7% festgestellt; während im früheren Bundesgebiet das Güteraufkommen beinahe unverändert blieb (+0,2%), wurde in den neuen Ländern und Berlin-Ost eine Zunahme von 12% eingefahren.

Die Verkehrseinnahmen stiegen im Personenverkehr im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat sowohl in den neuen Ländern und Berlin - Ost -insbesondere durch Tarifanpassungen- (+63 %) als auch im früheren Bundesgebiet (+11 %), so daß die Gesamteinnahmen im Personenverkehr um 16 % zunahmen. Im Güterverkehr führten notwendig gewordene Frachtrückerstattungen der Deutschen Reichsbahn zu einem massiven Einbruch der Einnahmen in den neuen Ländern und Berlin - Ost, so daß ein Nachweis von Veränderungsraten auf Monatsbasis in den neuen Ländern zur Zeit nicht sinnvoll erscheint. Im früheren Bundesgebiet wurde ein Rückgang der Frachteinnahmen um 3,2 % festgestellt.

In den Monaten **Januar bis September 1992** wurden im Personenverkehr 1,1 Mrd. Fahrgäste befördert (+2,3 % gegenüber 1991); 655 Mill. Personen (+0,5 %) zu Normaltarifen, 311 Mill. (+6,2 %) zu Tarifen des Berufsverkehrs und 162 Mill. Fahrgäste (+2,1 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. In diesem Zeitraum ging der Güterverkehr um 5,4 % auf 287 Mill. t zurück.

Die Verkehrseinnahmen erreichten knapp 12,6 Mrd.DM; davon erbrachte der Personenverkehr 5,4 Mrd.DM (+9,8 %), der Güterverkehr 6,9 Mrd.DM und der Expressgutverkehr 208 Mill.DM (-12 %).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	September		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis September		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	134 436	129 892	- 3,4	1 102 669	1 127 432	+ 2,3
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	1 000	32 648	31 161	- 4,6	293 035	311 067	+ 6,2
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	1 000	17 822	18 590	+ 4,3	158 519	161 806	+ 2,1
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	14 695	16 051	+ 9,2	145 878	144 249	- 1,1
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 826	5 090	+ 5,5	39 970	42 361	+ 6,0
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	645	623	- 3,4	5 551	6 091	+ 9,7
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	286	303	+ 6,0	2 603	2 615	+ 0,5
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	242	259	+ 7,1	2 413	2 307	- 4,4
Mittlere Reiseweite	Km	35,9	39,2	+ 9,2	36,2	37,6	+ 3,9
dar.: auf Zeitfahrleistungen des Berufsverkehrs	Km	19,8	20,0	+ 1,0	18,9	19,6	+ 3,7
auf Zeitfahrleistungen des Schülerverkehrs	Km	16,1	16,3	+ 1,2	16,4	16,2	- 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	16,4	16,1	- 1,8	16,5	16,0	- 3,0
Expressegutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	15 472	10 604	- 31,5	148 784	105 513	- 29,1
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 346	2 955	- 32,0	41 488	29 502	- 28,9
Mittlere Versandweite	Km	280,9	278,7	- 0,8	278,8	279,6	+ 0,3
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	32 394	33 589	+ 3,7	303 661	287 417	- 5,4
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	31 796	31 160	- 2,0	299 036	273 557	- 8,5
Stückgut	1 000 t	254	229	- 10,0	2 351	1 988	- 15,4
Wagenladungen	1 000 t	31 542	30 931	- 1,9	296 685	271 569	- 8,5
Dienstgut ²⁾	1 000 t	598	2 429	X	4 625	13 860	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	6 509	6 264	- 3,8	61 493	55 796	- 9,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 414	5 942	- 7,4	60 664	53 846	- 11,2
Stückgut	Mill. tkm	82	72	- 11,9	752	629	- 16,3
Wagenladungen	Mill. tkm	6 332	5 870	- 7,3	59 912	53 217	- 11,2
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	95	321	X	829	1 950	X
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	200,9	186,5	- 7,2	202,5	194,1	- 4,2
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 501	1 446	/ a)	13 519	12 557	/ a)
dar. aus. Personenverkehr	Mill. DM	604	703	+ 16,3	4 924	5 407	+ 9,8
Expressegutverkehr	Mill. DM	25	25	- 1,2	238	208	- 12,3
Güterverkehr	Mill. DM	872	719	/ a)	8 358	6 942	/ a)

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtbundeeseigene Eisenbahnen.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

a) Nachweis nicht sinnvoll; aus Vormonaten fällige Frachtrückerstattungen der Deutschen Reichsbahn verfälschen Ergebnisse.

b) Erhöhte Veränderungsrate durch Tarifanpassungen

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	September		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis September		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beforderte Personen insgesamt ...	1 000	30 941	31 661	+ 2,3	246 175	228 600	- 7,1
dar . auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs	1 000	3 411	1 981	- 41,9	39 428	24 209	- 38,6
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	1 000	1 725	1 392	- 19,3	15 546	13 699	- 11,9
sonst öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	2 582	2 125	- 17,7	24 971	19 607	- 21,5
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	862	955	+ 10,8	7 632	6 639	- 13,0
dar . auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs	Mill Pkm	54	33	- 38,0	529	384	- 27,3
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	Mill Pkm	43	32	- 24,6	365	342	- 6,4
sonst öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill Pkm	65	53	- 17,7	624	490	- 21,5
Mittlere Reiseweite	Km	27,9	30,2	+ 8,2	31,0	29,0	- 6,5
dar . auf Zeitfahrtausweisen des Berufsverkehrs ...	Km	15,8	16,9	+ 7,0	13,4	15,9	+ 18,7
auf Zeitfahrtausweisen des Schülerverkehrs	Km	24,8	23,2	- 6,5	23,5	25,0	+ 6,4
sonst öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	25,0	25,0	± 0,0	25,0	25,0	± 0,0
Expressgutverkehr							
Beforderte Tonnen	t	401	133	- 66,8	6 001	1 756	- 70,7
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	77	20	- 74,0	1 142	282	- 75,3
Mittlere Versandweite	Km	192,0	150,4	- 21,7	190,3	160,6	- 15,6
Güterverkehr							
Beforderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	9 237	10 378	+ 12,4	88 434	81 915	- 7,4
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	9 237	8 723	- 5,6	88 434	73 867	- 16,5
Stückgut	1 000 t	21	19	- 8,6	181	163	- 9,5
Wagenladungen	1 000 t	9 216	8 704	- 5,6	88 253	73 703	- 16,5
Dienstgut ²⁾	1 000 t		1 655	X		8 048	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill tkm	1 327	1 285	- 3,2	14 094	11 592	- 17,8
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill tkm	1 327	1 108	- 16,5	14 094	10 705	- 24,0
Stückgut	Mill tkm	5	4	- 6,3	38	37	- 1,9
Wagenladungen	Mill. tkm	1 323	1 104	- 16,5	14 056	10 668	- 24,1
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm		177	X		867	X
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	143,7	123,9	- 13,8	159,4	141,5	- 11,2
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	270	179	/ a)	2 771	1 864	/ a)
dar aus Personenverkehr	Mill. DM	65	106	+ 63,4 b)	602	563	- 6,4
Expressgutverkehr	Mill. DM	0	1	X	4	8	+ 75,6
Güterverkehr	Mill. DM	205	73	/ a)	2 165	1 294	/ a)

1) Vorläufiges Ergebnis
2) Nur Deutsche Reichsbahn
3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

a) Nachweis nicht sinnvoll; aus Vormonaten fällige Frachtrückerstattungen der Deutschen Reichsbahn verfälschen Ergebnisse
b) Erhöhte Veränderungsrate durch Tarifanpassungen

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	31 160 338	24 338 221	3 115 047	3 128 470	578 600
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	657 300	335 376	191 864	102 925	27 135
AND. NAHRUNGSMITTEL	361 727	149 376	124 537	43 995	43 819
FESTE MIN. BRENNST.	7 534 275	6 862 390	161 623	507 577	2 685
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 839 010	2 566 105	200 405	67 816	4 684
ERZE, METALLABFÄLLE	3 407 356	2 863 689	296 481	241 828	5 358
EISEN, NE-METALLE	5 054 013	3 930 069	515 641	506 464	101 839
STEINE U. ERDEN	4 407 268	3 547 323	281 508	560 761	17 676
DUENGEMITTEL	752 422	607 557	68 985	72 538	3 342
CHEM. ERZEUGNISSE	1 562 828	990 023	253 097	249 949	69 759
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 807 964	1 096 409	332 792	267 005	111 758
BES. TRANSPORTGÜTER	2 776 175	1 389 904	688 114	507 612	190 545
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	568	317	251	-	-
01 GETREIDE	130 492	63 071	48 959	16 465	1 997
02 KARTOFFELN	10 229	10 189	20	20	-
03 FRUCHTEN, GEMÜSE	64 426	35 164	7 356	15 473	6 433
04 TEXTILE ROHSTOFFE	32 533	13 735	10 411	8 271	116
05 HOLZ UND KORK	293 554	90 714	123 630	61 395	17 815
06 ZUCKERRÜBEN	114 012	114 012	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 486	8 174	1 237	1 301	774
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	23 586	13 675	9 911	-	-
12 GETRÄNKKE	45 655	6 974	977	27 858	9 846
13 AND. GENUSSMITTEL U.	60 581	33 369	13 803	2 463	10 946
14 FLEISCH, EIER, MILCH	47 573	7 727	33 236	2 261	4 349
16 GETREIDE U. AE. ERZG	29 909	13 979	6 771	5 968	3 191
17 FUTTERMITTEL	122 747	48 239	59 490	3 771	11 247
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	31 676	25 413	349	1 674	4 240
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	4 304 497	4 070 116	41 360	191 525	1 496
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 481 722	2 206 697	45 360	229 427	238
23 KOKS	748 056	585 577	74 903	86 625	951
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	109 427	109 427	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 392 895	2 195 933	164 334	31 964	664
33 NATUR-, RAFFINIERTE	166 685	122 022	17 863	25 737	1 063
34 MINERALÖLERZGN. ANG	170 003	138 723	18 208	10 115	2 957
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 936 291	1 678 915	47 404	209 972	-
45 NE-METALLERZE	148 631	138 574	3 313	6 288	456
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 322 434	1 046 200	245 764	25 568	4 902
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	678 484	648 570	25 216	1 716	2 982
52 STAHLHALBZEUG	1 804 245	1 632 791	110 087	60 120	1 247
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	873 964	592 536	101 195	165 916	14 317
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 283 414	758 764	218 177	240 735	65 738
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	306 993	231 376	45 878	20 854	8 885
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	106 913	66 032	15 088	17 123	8 670
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 009 872	733 363	186 082	85 691	4 736
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	266 804	213 690	50 145	149	2 820
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 239 098	1 999 768	31 186	199 683	8 461
64 ZEMENT, KALK	621 999	369 642	2 384	249 651	322
65 GIPS	9 747	8 464	1 283	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	259 748	222 396	10 428	25 587	1 337
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	82 774	79 957	2 643	174	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	669 648	527 600	66 342	72 364	3 342
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	902 518	579 751	151 906	144 468	26 393
82 ALUMINIUMOXID	26 384	19 355	4 734	2 165	130
83 BENZOL, TEER U. AE.	91 908	69 508	4 292	14 231	3 877
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	217 409	103 539	41 622	43 729	28 519
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	323 702	216 963	50 543	45 356	10 840
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	1 040 864	715 797	216 570	80 498	27 999
92 LANDMASCHINEN	15 970	6 045	6 655	2 302	968
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	161 070	92 221	28 317	35 091	5 441
94 EBM-WAREN U. A.	67 155	43 555	9 664	12 713	1 223
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	58 756	35 137	13 701	7 950	1 968
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	25 616	19 994	3 610	1 772	240
97 SONSTIGE WAREN ANG.	438 533	183 660	54 275	126 679	73 919
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 776 175	1 389 904	688 114	507 612	190 545

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	23 944 007	17 243 542	2 505 996	2 229 872	578 514	655 306	730 777
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	549 282	254 443	120 772	99 193	26 693	5 796	42 385
AND. NAHRUNGSMITTEL	318 530	125 736	110 767	36 036	41 217	2 448	2 326
FESTE MIN. BRENNST.	5 254 554	4 810 963	136 508	278 955	2 944	18 580	6 604
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 207 485	1 537 254	176 493	57 281	8 800	143 573	284 084
ERZE, METALLABFÄLLE	3 036 138	2 520 723	215 738	184 242	31 922	11 590	71 923
EISEN, NE-METALLE	4 658 165	3 467 720	443 268	449 431	121 094	107 072	69 580
STEINE U. ERDEN	2 451 145	1 749 718	242 498	161 021	16 459	209 039	71 416
DUENGEMITTEL	524 743	352 257	21 611	31 659	21 240	2 746	95 220
CHEM. ERZEUGNISSE	1 382 600	810 320	207 201	219 393	70 470	22 799	52 417
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 487 670	763 987	308 060	238 865	107 478	49 774	19 506
BES. TRANSPORTGÜTER	2 073 695	850 411	522 080	473 796	130 197	81 895	15 316
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	568	317	251	-	-	-	-
01 GETREIDE	77 520	26 365	9 796	16 465	2 166	-	22 728
02 KARTOFFELN	10 229	10 189	20	20	-	-	-
03 FRÜECHE, GEMUESE	62 805	33 882	7 356	15 473	4 812	-	1 282
04 TEXTILE ROHSTOFFE	30 518	13 108	9 510	6 879	457	451	113
05 HOLZ UND KORK	242 582	66 185	92 836	59 055	18 633	4 559	1 314
06 ZUCKERRUEBEN	114 012	97 113	-	-	-	-	16 899
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 048	7 284	1 003	1 301	625	786	49
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	21 609	10 922	8 480	-	956	-	1 251
12 GETRAENKE	44 124	5 641	751	22 493	15 239	-	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	47 951	30 159	6 900	2 451	5 255	2 224	962
14 FLEISCH, EIER, MILCH	43 953	7 710	30 205	2 221	3 800	17	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	27 463	13 907	5 906	4 610	2 968	72	-
17 FUTTERMITTEL	107 449	36 104	58 180	2 657	10 417	91	-
18 DELSAAATEN, FETTE ANG	25 981	21 293	345	1 604	2 582	44	113
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	4 183 886	4 052 718	40 909	80 381	1 496	8 382	-
22 BRAUNKOEHLE U.A., TOR	405 181	193 723	20 696	177 483	271	7 722	5 286
23 KOKS	665 487	564 522	74 903	21 091	1 177	2 476	1 318
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	101 191	101 191	-	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 785 247	1 242 809	141 189	30 680	609	111 006	258 954
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	162 583	76 848	17 456	21 511	5 129	29 628	12 011
34 MINERALÖLERZGN. ANG	158 464	116 406	17 848	5 090	3 062	2 939	13 119
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 855 532	1 645 040	47 404	163 088	-	-	-
45 NE-METALLERZE	141 294	126 782	3 017	4 763	1 941	3 732	1 059
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 039 312	748 901	165 317	16 391	29 981	7 858	70 864
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	627 663	576 758	25 216	896	2 422	26	22 345
52 STAHLHALBZEUG	1 746 353	1 520 105	106 743	48 920	1 247	69 299	39
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	714 107	412 851	84 576	148 173	29 604	15 155	23 948
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 167 474	680 619	166 084	219 449	72 996	13 876	14 450
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	297 748	212 811	45 661	15 983	6 905	8 351	8 037
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	104 820	64 776	14 988	16 010	7 920	365	761
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	689 212	389 828	182 995	16 157	4 553	75 304	20 375
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	195 575	172 825	21 236	149	1 283	82	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 084 695	873 070	31 186	56 292	8 973	96 288	18 886
64 ZEMENT, KALK	383 931	270 442	1 873	65 065	322	18 294	27 935
65 GIPS	9 451	8 368	987	-	-	-	96
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	88 281	35 185	5 221	23 358	1 328	19 065	4 124
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	68 266	61 078	2 643	174	-	907	3 464
72 CHEM. DUENGEMITTEL	456 477	291 189	18 968	31 485	21 240	1 839	91 756
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	773 476	444 683	114 059	124 931	30 658	18 709	40 436
82 ALUMINIUMOXID	25 563	18 984	4 240	1 862	106	371	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	79 855	54 204	2 276	11 086	4 005	1 433	6 851
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	211 630	102 771	40 559	40 924	26 837	477	62
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	291 169	188 771	46 067	40 590	8 864	1 809	5 068
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	767 047	419 238	203 854	65 220	31 346	35 683	11 706
92 LANDMASCHINEN	10 941	5 582	2 179	2 059	1 007	79	35
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	149 943	78 853	25 661	31 015	6 022	3 876	4 514
94 EBM-WAREN U. A.	55 638	32 820	9 162	7 826	1 250	3 771	809
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 869	33 195	13 450	7 909	1 501	1 383	431
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	23 560	16 340	2 717	1 696	279	2 384	144
97 SONSTIGE WAREN ANG.	422 672	177 959	51 037	123 140	66 073	2 596	1 867
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 073 695	850 411	522 080	473 796	130 197	81 895	15 316

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	8 704 158	5 707 476	1 339 828	1 553 904	102 950
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	158 894	32 752	113 477	9 528	3 137
AND. NAHRUNGSMITTEL	49 450	18 866	16 096	10 407	4 081
FESTE MIN. BRENNST.	2 320 466	2 026 243	31 719	247 202	15 302
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 067 426	601 194	307 996	154 108	4 128
ERZE, METALLABFÄLLE	481 764	259 453	152 666	69 176	469
EISEN, NE-METALLE	614 485	286 697	141 953	164 105	22 730
STEINE U. ERDEN	2 245 156	1 517 156	109 426	608 773	9 801
DUENGEMITTEL	344 622	157 324	142 594	43 625	1 079
CHEM. ERZEUGNISSE	278 316	104 487	98 313	53 355	22 161
AND. HALB-U. FERTIGERZ	390 951	263 008	44 238	77 914	5 791
BES. TRANSPORTGÜTER	752 628	441 296	181 350	115 711	14 271
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	75 869	13 978	61 891	-	-
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	1 282	-	1 282	-	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4 892	63	1 014	1 843	1 972
05 HOLZ UND KORK	58 657	18 656	32 108	6 899	994
06 ZUCKERRÜBEN	16 899	-	16 899	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 295	55	283	786	171
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	4 586	1 502	2 682	-	402
12 GETRÄNKE	7 259	1 333	226	5 365	335
13 AND. GENUSSMITTEL U.	10 125	24	7 865	2 236	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	5 178	-	3 031	57	2 090
16 GETREIDE U. AE. ERZG	2 715	-	865	1 430	420
17 FUTTERMITTEL	15 309	12 044	1 310	1 205	750
18 DELSAATEN, FETTE ANG	4 278	3 963	117	114	84
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	142 411	9 016	451	119 526	13 418
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 089 582	1 999 966	29 950	59 666	-
23 KOKS	88 473	17 261	1 318	68 010	1 884
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	8 236	8 236	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	977 935	583 164	282 099	112 290	382
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	49 807	3 535	12 418	33 854	-
34 MINERALÖLERZGN. ANG	31 448	6 259	13 479	7 964	3 746
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	80 759	33 875	-	46 884	-
45 NE-METALLERZE	13 715	7 001	1 355	5 257	102
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	387 290	218 577	151 311	17 035	367
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	72 632	49 441	22 345	846	-
52 STAHLHALBZEUG	127 399	43 348	3 383	80 499	169
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	223 108	140 782	40 567	32 898	8 861
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	164 792	49 819	66 543	35 162	13 268
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	23 961	2 177	8 254	13 222	308
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	2 593	130	861	1 478	124
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	416 487	247 856	23 462	144 838	331
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	69 774	40 783	28 909	82	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 270 237	1 011 524	18 886	239 679	148
64 ZEMENT, KALK	292 805	52 971	28 446	202 880	8 508
65 GIPS	617	-	392	-	225
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	195 236	164 022	9 331	21 294	589
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	18 879	14 508	3 464	907	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	325 743	142 816	139 130	42 718	1 079
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	202 516	75 923	78 283	38 246	10 064
82 ALUMINIUMOXID	1 188	-	494	674	20
83 BENZÖL, TEER U. AE.	28 997	7 020	8 867	4 578	8 532
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	4 736	229	1 125	3 282	100
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	40 879	21 315	9 544	6 575	3 445
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	324 796	249 170	24 422	50 961	243
92 LANDMASCHINEN	5 232	349	4 511	322	50
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	21 659	4 925	7 170	7 954	1 610
94 EBM-WAREN U. A.	16 868	6 085	1 311	8 658	814
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	2 494	128	682	1 424	260
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 820	1 113	1 037	2 460	210
97 SONSTIGE WAREN ANG.	15 082	1 238	5 105	6 135	2 604
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	762 628	441 296	181 350	115 711	14 271

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBEIT

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992
2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	59 568	12 108	21 194	1 677	26 401	15 151	3 398	18 535	10 593	28
HAMBURG	5 887	20 112	617 223	18 657	87 333	21 431	5 155	39 994	46 041	1 376
NIEDERSACHSEN	42 195	96 381	1 163 182	72 583	212 233	43 953	23 156	40 711	93 664	42 444
BREMEN	430	23 068	64 252	176 492	64 689	13 548	4 459	31 904	37 208	1 132
NORDRHEIN-WESTFALEN	64 476	84 102	406 871	244 666	6 992 645	270 505	152 982	230 010	262 389	180 706
HESSEN	6 702	145 232	71 948	23 176	52 562	146 899	29 007	19 877	87 819	12 046
RHEINLAND-PFALZ	7 258	7 849	25 447	6 650	58 685	30 400	53 908	169 978	50 521	32 409
BADEN-WUERTTEMBERG	8 922	40 952	20 347	52 355	77 618	37 505	52 723	599 901	174 505	8 241
BAYERN	6 262	50 140	37 641	41 208	106 188	27 585	12 699	136 280	912 091	10 994
SAARLAND	1 541	3 236	12 681	4 133	96 482	12 935	16 965	131 737	50 363	905 355
BERLIN	863	2 601	1 176	4 039	24 909	2 590	119	1 519	585	40
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 271	8 677	4 031	195	1 771	4 109	23	385	1 616	-
BRANDENBURG	1 680	22 548	32 965	587	12 270	5 014	2 709	1 775	7 649	1 919
SACHSEN-ANHALT	15 370	56 713	42 393	1 694	22 005	2 686	10 643	9 529	37 446	256
THUERINGEN	738	30 649	22 008	299	9 552	20 338	19 041	3 384	12 084	898
SACHSEN	1 805	10 275	3 662	1 325	11 290	3 337	360	3 783	13 558	7 114
AUSLAND	29 655	134 878	130 752	66 204	441 189	114 015	75 343	276 875	705 174	215 049
ZUSAMMEN	255 423	749 581	2 677 773	715 940	8 297 822	772 001	462 690	1 716 177	2 503 306	1 420 007
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	203 904	484 518	2 440 949	645 316	7 799 549	622 498	354 565	1 420 374	1 725 627	1 194 771
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	21 864	130 185	106 072	4 420	57 084	35 488	32 782	18 928	72 505	10 187

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESSG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	526	2 255	5 196	2 018	703	3 191	73 083	259 774	168 954 13 578
HAMBURG	69 864	28 244	27 000	16 204	806	37 605	117 124	1 164 923	926 308 116 624
NIEDERSACHSEN	2 639	3 078	44 725	49 496	4 725	11 903	269 058	2 237 387	1 832 849 114 219
BREMEN	12 073	350	916	5 426	498	752	85 348	525 770	428 603 8 594
NORDRHEIN-WESTFALEN	68 549	2 179	32 147	17 394	14 577	24 676	715 596	9 827 107	8 955 582 93 292
HESSEN	3 205	42	8 573	35 782	71 879	9 751	152 906	896 887	598 460 126 100
RHEINLAND-PFALZ	2 943	2 998	1 079	1 617	4 129	3 922	220 386	690 732	443 704 16 089
BADEN-WUERTTEMBERG	2 418	152	2 103	983	3 135	6 954	316 853	1 440 875	1 075 374 13 440
BAYERN	1 088	1 043	5 533	2 619	3 852	14 910	438 449	1 844 098	1 342 114 28 019
SAARLAND	547	298	1 827	3 082	4 190	1 449	107 801	1 355 940	1 235 975 10 846
BERLIN	19 324	3 280	131 307	6 682	1 445	2 277	12 942	216 308	40 605 161 951
MECKLENBURG-VORPOMMERN	9 405	227 120	130 788	35 892	19 829	15 402	53 422	514 940	25 221 436 293
BRANDENBURG	325 888	181 874	589 558	112 688	67 440	258 251	162 879	1 787 696	302 017 1 322 798
SACHSEN-ANHALT	33 054	79 257	137 784	699 398	257 677	320 498	122 815	1 849 234	208 904 1 517 499
THUERINGEN	3 068	43 633	32 076	112 928	219 466	83 356	114 148	727 813	121 221 492 297
SACHSEN	38 340	60 672	331 901	406 065	161 446	906 127	152 237	2 113 304	69 917 1 891 143
AUSLAND	49 333	56 463	402 019	120 447	94 898	213 850	578 600	3 707 550	2 227 412 898 732
ZUSAMMEN	642 264	692 938	1 884 532	1 628 721	930 695	1 914 874	3 693 647		
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRUEHERES BUNDESGBIET	180 363	40 768	224 129	138 427	109 194	115 395	2 505 996		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	412 568	595 707	1 258 384	1 369 847	726 603	1 585 629	609 051		

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992

2.3 BEFORDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	186 691	225 768	73 083	29 655
011 FLENSBURG	11 909	17 136	193	3 225
014 ITZEHOE	79 851	44 010	8 494	1 445
015 KIEL	9 949	7 045	8 008	3 194
016 NEUMUENSTER	10 286	59 773	456	921
017 EUTIN	1 239	2 506	48	122
018 LUEBECK	62 058	77 062	53 619	18 525
019 SEGEBERG/RATZEBURG	11 399	18 236	2 265	2 223
02 HAMBURG	1 047 799	614 703	117 124	134 878
020 HAMBURG	1 047 799	614 703	117 124	134 878
03-05 NIEDERSACHSEN	1 968 329	2 547 021	269 058	130 752
03 NIEDERSACHSEN-NORD	167 750	164 833	43 858	22 320
031 STADE/HARBURG	65 788	48 047	29 223	8 534
032 UELZEN	46 762	93 768	4 988	8 130
033 VERDEN	55 200	23 018	9 647	5 656
04 NIEDERSACHSEN-WEST	438 862	453 151	52 567	21 533
041 EMDEN	102 165	85 890	13 568	1 686
042 OLDENBURG	180 966	178 140	26 698	7 294
043 OSNABRUECK	32 086	77 646	4 089	10 153
044 EMSLAND	123 645	131 475	8 212	2 400
05 NIEDERSACHS. SUED-OST	1 361 717	1 929 037	172 633	86 899
051 BRAUNSCHWEIG	1 090 327	1 625 594	145 402	32 477
052 HANNOVER	164 701	195 973	23 205	45 159
053 HILDESHEIM	76 423	70 661	2 722	4 308
054 GOETTINGEN	30 266	36 809	1 304	4 955
06 BREMEN	440 422	649 736	85 348	66 204
061 BREMEN	205 963	525 114	62 653	37 132
062 BREMERHAVEN	234 459	124 622	22 695	29 072
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 111 511	7 856 633	715 596	441 189
07 NORDRH.-WESTF. NORD	858 974	521 371	36 257	33 831
071 MUENSTER	282 414	99 363	23 244	10 475
072 WESEL	576 560	422 008	13 013	23 356
08 RUHRGEBIET	6 182 835	5 386 801	310 433	126 509
081 DUISBURG	1 223 980	1 018 721	103 852	8 101
082 ESSEN	3 022 926	2 376 080	184 831	86 883
083 DORTMUND	1 935 929	1 992 000	21 750	31 525
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W	1 757 980	1 432 414	334 816	237 335
091 HAGEN	227 827	330 212	16 920	49 743
092 DUESSELDORF	534 845	230 752	33 754	37 919
093 KREFELD	256 963	337 866	62 087	44 353
094 AACHEN	270 801	123 604	87 082	28 652
095 KOELN	467 544	409 980	134 973	82 668
10 NORDRH.-WESTF. OST	311 722	516 047	34 090	43 514
101 BIELEFELD	41 365	268 270	9 932	24 747
102 PADERBORN	36 572	42 930	3 899	5 859
103 ARNSBERG	126 802	53 467	7 166	7 216
104 SIEGEN	106 983	151 380	13 093	5 692
11-12 HESSEN	743 981	657 986	152 906	114 015
11 HESSEN-NORD	379 838	217 058	25 544	16 046
111 KASSEL	360 203	191 503	21 120	14 170
112 MARBURG	19 635	25 555	4 424	1 876
12 HESSEN-SUED	364 143	440 928	127 362	97 969
121 GIESSEN	42 810	66 252	31 539	14 460
122 FULDA	89 871	16 834	12 788	2 288
123 FRANKFURT	163 126	251 338	26 562	31 199
124 DARMSTADT	68 336	106 504	56 473	50 022
13-14 RHEINLAND-PFALZ	470 346	387 347	220 386	75 343
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	113 564	179 690	166 176	18 822
131 MONTABAUER	65 337	97 789	144 972	3 011
132 KOBLENZ	27 265	55 065	8 994	4 684
133 TRIER	20 962	26 836	12 210	11 127
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	356 782	207 657	54 210	56 521
141 MAINZ	54 728	25 473	12 942	8 030
142 KAISERSLAUTERN	204 170	64 393	16 736	13 863
143 LUDWIGSHAFEN	97 884	117 791	24 532	34 628

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1992

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	1 124 022	1 439 302	316 853	276 875
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	453 365	320 398	144 599	90 492
151 MANNHEIM	94 073	229 453	63 687	50 703
152 KARLSRUHE	352 627	77 462	78 459	24 894
153 PFÖRZHEIM	6 665	13 483	2 453	14 895
16 BADEN-WÜER. -OST	489 510	867 811	72 831	106 956
161 HEILBRONN	72 302	120 917	10 189	22 269
162 STUTTGART	189 914	507 690	20 793	58 211
163 ULM	114 233	90 117	15 429	11 182
164 TUEBINGEN	32 618	20 250	5 635	2 983
165 RAVENSBURG	80 443	128 837	20 785	12 291
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	181 147	251 093	99 423	79 427
171 FREIBURG	125 903	134 295	68 601	53 519
172 DONAUESCHINGEN	6 299	41 411	6 176	3 290
173 KONSTANZ/LOERRACH	48 945	75 387	24 646	22 618
18-20 BAYERN	1 405 649	1 798 132	438 449	705 174
18 NORDBAYERN	200 645	548 945	56 380	211 741
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	35 293	150 557	9 438	17 047
182 SCHWEINFURT	40 450	63 933	3 534	4 206
183 BAYREUTH	37 255	80 194	17 386	135 964
184 NUERNBERG	78 465	239 930	23 857	50 153
185 ANSBACH	9 182	14 331	2 165	4 371
19 OSTBAYERN	428 288	366 368	110 163	259 167
191 REGENSBURG	285 765	91 723	39 557	69 262
192 AMBERG/WEIDEN	59 891	164 402	34 708	138 016
193 PASSAU	59 543	76 109	12 010	35 090
194 LANDSHUT	23 089	34 134	23 888	16 799
20 SÜDBAYERN	776 716	882 819	271 906	234 266
201 INGOLSTADT	420 328	94 729	133 373	83 808
202 AUGSBURG	59 068	109 106	9 995	30 582
203 MUENCHEN	104 356	415 076	62 740	65 644
204 KEMPTEN	8 198	21 791	1 567	3 548
205 GARM. -PARTENKIRCHEN	4 902	15 602	2 882	2 071
206 ROSENHEIM	156 463	164 764	46 681	31 237
207 MEMMINGEN	23 401	61 751	14 668	17 376
21 SAARLAND	1 248 139	1 204 958	107 801	215 049
211 SAARLAND	1 248 139	1 204 958	107 801	215 049
22 BERLIN	203 366	593 277	12 942	48 987
221 BERLIN-WEST	151 613	394 578	9 392	37 932
222 BERLIN-OST	51 753	198 699	3 550	11 055
23 MECKLENB. -VORPOMMERN	461 518	636 475	53 422	56 463
231 ROSTOCK	294 682	231 882	27 179	7 790
232 SCHWERIN	44 082	178 474	4 652	11 389
233 GÜESTROW	81 069	138 852	4 704	13 835
234 NEUBRANDENBURG	41 685	87 267	16 887	23 449
24 BRANDENBURG	1 624 817	1 482 530	162 879	402 002
241 NEURUPPIN	36 140	59 520	809	1 428
242 FRANKFURT/ODER	693 394	517 950	123 235	280 081
243 POTSDAM	219 829	563 446	9 687	79 862
244 COTTBUS	675 454	341 614	29 148	40 631
25 SACHSEN-ANHALT	1 726 419	1 508 274	122 815	120 447
251 STENDAL	85 612	122 422	3 457	10 279
252 MAGDEBURG	375 448	280 958	7 159	22 005
253 HALBERSTADT	129 386	155 259	38 098	12 728
254 WITTENBERG	52 887	85 140	2 639	36 333
255 HALLE	625 667	784 457	66 463	41 082
256 NAUMBURG	457 419	80 038	4 999	8 020
26 THUERINGEN	613 665	835 797	114 148	94 898
261 NORDHAUSEN	195 561	280 237	26 434	9 879
262 ERFURT	63 123	122 734	6 975	8 665
263 JENA	37 399	75 575	15 029	42 655
264 GERA	145 343	139 597	8 824	20 313
265 SUHL	109 196	84 412	34 729	1 114
266 SAALFELD	63 043	133 242	22 157	12 272
27 SACHSEN	1 961 067	1 701 141	152 237	213 733
271 LEIPZIG	483 714	315 734	18 915	18 147
272 TORGAU	340 151	156 342	9 591	18 971
273 DRESDEN	164 089	379 709	42 585	71 430
274 BISCHOFSWERDA	95 212	25 983	3 160	1 395
275 GOERLITZ	690 716	281 388	33 078	20 708
276 CHEMNITZ	114 318	333 878	16 447	25 383
277 ZWICKAU	72 867	208 107	28 461	57 699

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

